

Ein nicht zufriedenstellendes Marktumfeld und die Interessen der Aktionäre zwingen den Uponor-Konzern zu Strukturveränderungen des Geschäftsbereiches Housing Solutions Central Europe. Zu diesem Bereich gehören auch die deutschen Marken Unipipe, Velta, Polytherm, Ecoflex, Hewing, Wirsbo und Cronatherm.

**D**as finnische Markenwirrwarr rund um die Uponor-Gruppe, daß selbst langjährige Uponor-Kenner immer wieder vor neue Herausforderungen stellt, soll anders werden. Nach Ausführungen des europäischen Vertriebs- und Marketing-Verantwortlichen Heiko Folgmann wird mit der Neuorganisation im zentraleuropäischen Markt nun eine klare Führungsstruktur der einzelnen Marken eingeführt werden, die in Händen des Central Europe Management-Teams liegt. „Es ist das erste



**Dieter Pfister: „Das Triumvirat Folgmann, Kraus und Möllers wird sieben Unternehmen zu einer Einheit zusammenführen“**

Mal, daß wir uns in die Karten schauen lassen und noch vor einiger Zeit wäre es sozusagen eine „Bombe“ gewesen, die neue Uponor-Strategie bekanntzugeben,“ erklärte Folgmann am 17. Oktober 2003 gegenüber der Presse. „Das was im ausländischen Markt schon lange praktiziert wird,

## Uponor unter Anpassungsdruck

# Neuordnung deutscher Marken

soll nun auch in Deutschland umgesetzt werden,“ so Folgmann. Ab sofort wolle man Uponor als Dachmarke bekannt machen. „Schließlich investieren unsere Shareholder in den Namen Uponor und nicht in unsere Marken,“ begründet Folgmann die Konzernentscheidung.

### Triumvirat wird sieben Marken zusammenführen

Unter der Führung des Uponor-Europa-Präsidenten Dieter Pfister sollen Heiko Folgmann, Richard Kraus und Dieter Möllers die Unternehmen Wirsbo, Velta, Cronatherm, Hewing, Polytherm, Ecoflex und Unipipe als Geschäftsführer zu einer Einheit zusammenführen. Nach Ausführung von Folgmann sollen die Marken zwar erhalten bleiben, jedoch die Struktur rund um die einzelnen Geschäftsbereiche und der Marktauftritt ein neues Gesicht erhalten. Vor allem die Bereiche Vertrieb und Marketing, Produktion und Logistik sowie Administration und Entwicklung sollen eng miteinander verknüpft werden. Für alle Vertriebs- und Produktionsstandorte zeichnen künftig rechtlich ausschließlich Folgmann, Kraus und Möllers als Geschäftsführer verantwortlich. Ansonsten gibt es dort nur noch die organisatorisch verantwortlichen Vertriebsleiter.

Die Unipipe-Produkte vertreibt künftig Georg Goldbach, für Velta übernimmt diese Aufgabe Michael Loft und für Polytherm Andreas Kregler. Bei Cronatherm wird diese Position durch Markus Steiner und bei Wirsbo und Ecoflex durch Manfred Fiedler sowie bei Hewing und Uponor durch Herbert Ossendorf, Matthias Bayer und Bernhard Dietz besetzt. Über das Schicksal von Heino Stüfen wollte Folgmann sich nicht äußern. Auf Nachfrage räumte er jedoch ein, daß der ehemalige Velta-Geschäftsführer auf jeden Fall eine Funktion erhalte,



**Heiko Folgmann: „Schließlich investieren unsere Shareholder in den Namen Uponor und nicht in unsere Marken“**

die seinen Qualitäten und seinem Branchenwissen entsprechen.

Zur Essener Messe beabsichtigt das „Triumvirat“ mit Folgmann, Kraus und Möllers, das verwandelte europäische Gesicht der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dabei werden Unipipe, Velta, Polytherm, Wirsbo und Cronatherm künftig in der Uponor-Sparte „System Sales“ zu sehen sein, während Ecoflex und Teile von Wirsbo sich in der Sparte „Outdoor Sales“ formieren. Hewing als einziger OEM im Markenportfolio unterliegt dem Bereich „Customized Products“. Die Uponor-Gruppe erwirtschaftete mit 5000 Mitarbeitern in 2002 rund 1,1 Milliarden Euro. Die Produkte der Finnen werden in 36 Produktionseinheiten verteilt auf 15 Länder weltweit in 100 Ländern vertrieben. Den Hauptumsatz (98%) tätigt die Gruppe mit Kunststoffrohrsystemen in allen Varianten. Der größte Gesellschafter am Uponor-Konzern ist mit 22 % der finnische Armaturenhersteller Oras. NS